Zum 01. KSA am 14.07.2014 Top 9 ö Anlage 3

Landratsamt Ebersberg
05. 05. 14 V
1 | 13 | 2 | SFC

Humboldt Gymnasium Vaterstetten

Humboldt-Gymnasium Vaterstetten | Joh.-Strauß-Str. 41 | 85598 Baldham

Naturwissenschaftlich-technologisches
und sprachliches Gymnasium

Johann-Strauß-Str. 41
85598 Baldham
Telefon: 08106 3634-0
Telefax: 08106 3634-15
sekretariat@humboldtgym-vaterstetten.de
www.humboldt-gym.de

Herrn
Landrat Robert Niedergesäß
Eichthalstr. 5
85560 Ebersberg

Baldham, den 30.04.2014

Stellungnahme zum Bedarf an einer weiteren Sporthalleneinheit

Sehr geehrter Herr Niedergesäß,

mit Schreiben vom 17. April 2014 baten Sie um eine Stellungnahme zum Bedarf einer weiteren Sporthalleneinheit. Ich nehme Bezug auf mein Schreiben vom 19.02.2014, in dem ich die Notwendigkeit einer Erweiterung des Humboldt-Gymnasiums erläutert habe.

Ein wichtiger Punkt dieser Erweiterung ist die Situation unserer Dreifachsporthalle, die für unsere Schule nicht ausreicht. Der Sportunterricht findet von Montag bis Donnerstag von 7.55 – 17.45 Uhr und am Freitag von 7.55 – 12.55 Uhr statt. Im Anschluss an unseren Unterricht ist die Sporthalle durch die Vereine belegt. In der 5. und 7. Jahrgangsstufe müssen wir seit vielen Jahren den Sportunterricht um eine Stunde kürzen, da wir nicht ausreichende Hallenkapazitäten besitzen. In der 5. und 6. Jahrgangsstufe findet eine „Vierfachbelegung" unserer drei Hallen statt: Vier Gruppen teilen sich drei Hallen, indem für eine Klasse der Sportunterricht bei (fast) jedem Wetter draußen stattfindet. Nur bei extremer Wetterlage erfolgt der Sportunterricht behelfsmäßig in einem mit zwei Tischtennisplatten ausgestatteten Kellerraum. In ca. der Hälfte aller Sportstunden sind alle drei Hallen komplett belegt, zum Teil mit Sportgruppen von mehr als 30 Schülerinnen bzw. Schülern. Der Sportunterricht ist dadurch nur eingeschränkt möglich und aufgrund des Lärms sowohl für die Schülerinnen und Schüler als auch für die Lehrkräfte anstrengend. Durch eine Vielzahl von organisatorischen Maßnahmen wie beispielsweise durch die Bildung von Sportgruppen aus mehreren Klassen gelingt es uns nur unter großem Aufwand, einen Unterrichtsbetrieb für das Fach Sport zu gewährleisten.

Ich stimme dem Vorhaben, eine Turnhalleneinheit am neuen Schulstandort der Gemeinde nutzen zu können, sehr gerne zu. Haben wir doch dadurch die Möglichkeit zeitnah ausreichende Kapazitäten für unseren Sportunterricht zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Modell
Oberstudiendirektor